



## **100 Jahre Revolution in Lippe - Demokratie und Freiheit im Land des Hermann**

Aktionstag am Hermannsdenkmal anlässlich des Jubiläums der Entstehung der ersten deutschen Demokratie, am Samstag, dem 24. November, von 12 bis 16 Uhr

**Detmold, 21. November 2018.** 100 Jahre nach der Abdankung von Kaiser Wilhelm II. findet ein Aktionstag von Landesverband Lippe und Lippischem Landesmuseum am Hermannsdenkmal statt. „Wir möchten den Aufbruch in die Demokratie lebendig werden lassen und zeigen wie lebendig die Demokratie ein Jahrhundert nach diesen Ereignissen ist.“, so Anke Peithmann, Verbandsvorsteherin des Landesverbands.

Neben einer musikalischen Begleitung und weiteren kulturellen Beiträgen stellen Redner und Diskussionsrunden eine Verbindung der historischen Ereignissen und der Bedeutung demokratischer Werte in Gegenwart und Zukunft her. Zu den Rednern zählen unter anderem Detmolds Bürgermeister Rainer Heller und Verbandsvorsteherin Anke Peithmann.

„Der Hermann ist der richtige Ort um für Demokratie und Freiheit Flagge zu zeigen“, stellt Arne Brand, Allgemeiner Vertreter der Verbandsvorsteherin klar.

Im November 1918 überschlagen sich die Ereignisse. In Kiel beginnt mit dem Matrosenaufstand am 3. November die Novemberrevolution. Tags darauf schließen sich dem Aufstand auch Werftarbeiter an. Der erste Arbeiter- und Soldatenrat wird in Kiel gegründet. Die Soldaten strömen anschließend in die deutschen Großstädte und dehnen den Aufstand aus. Am 9. November 1918 gibt Reichskanzler Prinz Max von Baden die Abdankung von Kaiser Wilhelm II. bekannt und betraut den SPD-Vorsitzenden Friedrich Ebert mit dem Amt des Reichskanzlers. Scheidemann ruft in Berlin vom Reichstag aus die Deutsche Republik aus.

Die Kampfhandlungen im Ersten Weltkrieg wurden mit dem Waffenstillstand zwischen dem Deutschen Reich und den beiden Westmächten Frankreich und Großbritannien, in Compiègne, am 11. November beendet. Am Dienstag, dem 12. November 1918, verzichtet Fürst Leopold IV. zur Lippe auf den Thron, nachdem der Volks- und Soldatenrat ihn ein Ultimatum gesetzt hatte. Damit endete die seit dem Mittelalter bestehende Herrschaft des Hauses zur Lippe. Am 28. November, einem Donnerstag, dankt Kaiser Wilhelm II. formell ab.

Die Ausstellung zu den dramatischen Ereignissen vor hundert Jahren ist im Lippischen Landesmuseum Detmold zu sehen. „Revolution! Lippe 1918 – Aufbruch in die Demokratie“, ist eine Kooperation mit dem Stadtarchiv Detmold. Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. „Dieser Aktionstag ist ein Bestandteil unserer Ausstellung und ergänzt unser Angebot. Es ist für uns wichtig, Wissen über den Start in die Demokratie nicht nur auszustellen, sondern auch zu vermitteln.“, sagt Dr. Michael Zelle, Direktor des Lippischen Landesmuseums.

### **100 Jahre Revolution in Lippe - Demokratie und Freiheit im Land des Hermann**

**Aktionstag am Hermannsdenkmal anlässlich des Jubiläums der Entstehung der ersten deutschen Demokratie**

**Samstag, dem 24. November, von 12 bis 16 Uhr**

**Hermannsdenkmal**

**Grotenburg 50, 32760 Detmold**